



Niederschrift

über die Öffentliche Sitzung des Bau-, Werk-, Wege- und Umweltausschusses

Sitzungstermin:	Donnerstag, 14.02.2008
Sitzungsbeginn:	19:30 Uhr
Sitzungsende:	21:45 Uhr
Ort, Raum:	Kremperheide, Gaststätte Heidekrug

Anwesend sind:

Frau Adamski, Ilona
Herr Bauermeister, Gunar
Herr Eggers, Hartmut
Herr Fritsche, Gunnar
Herr Rave, Thomas
Herr Richert, Helmut
Herr Worf, Oliver

Außerdem anwesend:

Frau Bürgermeisterin Stechemeßer, Eva-Maria,
die Gemeindevertreterin Frau Mölln, Elfriede
und die Gemeindevertreter
Herr Bose, Hans-Jochen,
Herr Baumann, Sven (ab Tagesordnungspunkt 1),
Herr Gunnar Fritsche,
Herr Jahn, Just,
Herr Rönna, Ernst-Willy und
Herr Schiefelbein, Martin

Schriftführer: Herr Trapke, Dieter

Der Ausschussvorsitzende eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt fest, dass die Einladungen form- und fristgerecht zugegangen sind und der Ausschuss beschlussfähig ist.

Tagesordnung

Beginn: 19:30

Ende: 21:45

1. Beratung und Beschlussfassung über den Abschlussbericht für den Tätigkeitsumfang Gemeindearbeiter
2. Erneuerung des Ölabscheiders Feuerwehrgerätehaus
3. Einbau eines Regeneinlaufes im Ostpreußenweg
4. Instandsetzung des Stichweges Dorfstraße 109/1111 (Grundstück Steinbrück)
5. Instandsetzung des Geh- und Radweges Gröngal - Schwarzer Dorn
6. Beratung und Beschlussfassung über die Angebote
Wartungsvertrag Straßenbeleuchtung
7. Neue Grenzfestlegung der Grundstücke am Biberbach
- Vorschlag von Herrn Eggers -
8. Beratung und Beschlussfassung über die Rohrsanierung Biberbach
9. Mitteilungen und Anfragen

Protokoll

zu 1 Beratung und Beschlussfassung über den Abschlussbericht für den Tätigkeitsumfang Gemeindearbeiter

Protokoll:

Herr Bauermeister erläutert den vorgelegten Abschlussbericht, der dem Protokoll als Anlage beigefügt ist. Der letzte Aufgabenbereich „Klärwerk“ enthält auch die neuen Pflichtaufgaben der Gemeinde laut der aktuellen Fassung der Selbstüberwachungsverordnung (SÜVO). Im Vergleich des Personalbedarfs mit den entsprechend besetzten Stellen ergibt sich eine Unterdeckung von 1,22 Stellung. Die Mitglieder des Bau-, Werk-, Wege- und Umweltausschusses kommen überein, nach Durchsicht der Unterlagen im Rahmen einer zeitnahen Sondersitzung die Konsequenzen der Untersuchung zu besprechen und festzulegen.

zu 2 Erneuerung des Ölabscheiders Feuerwehrgerätehaus

Protokoll:

Frau Bürgermeisterin Stechemeßer berichtet, dass bei der am 07.11.2007 von der Firma ZEUS, Kaltenkirchen, durchgeführten Prüfung des Ölabscheiders der Gemeinde beim Feuerwehrgerätehaus wesentliche Mängel festgestellt wurden im Hinblick auf die Größe sowie Zustand des Abscheiders und den Verlauf des Rohrleitungssystems. Eine geplante Verfilmung der Rohrleitungen konnte wegen einiger Rohrbögen nicht erfolgreich abgeschlossen werden. Zurzeit laufen noch weitere Überprüfungen. Die Angelegenheit wird auf der nächsten Sitzung weiter beraten.

zu 3 Einbau eines Regeneinlaufes im Ostpreußenweg

Protokoll:

Der Ausschussvorsitzende regt an, an der Tierarztpraxis Mathwig, Ostpreußenweg 7, im Bereich des Wendehammers zur Verbesserung der Regenwasserbeseitigung einen zusätzlichen Regeneinlauf setzen zu lassen. Zusätzlich zu dem bereits vorher schlecht abfließenden Regenwasser hat sich die Situation durch die Befestigung einiger Stellplätze auf dem Privatgrundstück zusätzlich verschlechtert. Der Antrag auf Einbau eines Regeneinlaufes wird mit 3-Ja Stimmen gegen 3 Nein-Stimmen bei 1 Stimmenthaltung abgelehnt. Der betreffende Grundstückseigentümer ist vom Bauamt des Amtes Krempermarsch aufzufordern, für eine ordnungsgemäße Beseitigung des Oberflächenwassers von den Stellplätzen zu sorgen.

zu 4 Instandsetzung des Stichweges Dorfstraße 109/1111 (Grundstück Steinbrück)

Protokoll:

Nach der durchgeführten Ortsbesichtigung im Rahmen der Fahrradbereisung steht noch eine Überprüfung der Versickerungsfähigkeit des Bodens einschließlich einer Kostenschätzung der Maßnahme aus. Eine Entscheidung wird zur nächsten Ausschusssitzung vertagt.

zu 5 Instandsetzung des Geh- und Radweges Gröngal - Schwarzer Dorn

Protokoll:

Der Ausschussvorsitzende berichtet anhand eines vorgelegten Lageplanes, dass sich ein Teil des vorgesehenen Ausbaubereiches noch im Privatbesitz befindet. Der Bau-, Werk-, Wege- und Umweltausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung auf Antrag von Frau Adamski mit 6 Ja-Stimmen gegen 1 Nein-Stimme, die privaten Grundstücksflächen für den Ausbau des Geh- und Radweges anzukaufen und die weitere Beratung im Finanzausschuss vorzunehmen.

zu 6 Beratung und Beschlussfassung über die Angebote Wartungsvertrag Straßenbeleuchtung

Protokoll:

Herr Trapke teilt mit, dass für den Abschluss des Wartungsvertrages Angebote der Firma Johannsen, Dägeling, über 5.472,81 € und der Firma Pohl, Hohenwestedt, über 5.518,63 €, beide inklusive Mehrwertsteuer, vorliegen. Die Stundensätze für Nachweisleistungen betragen insgesamt brutto 325,47 bzw. 276,08 €, sind jedoch wegen fehlender konkreter Bedarfswerte nicht anzusetzen. Der Bau-, Werk-, Wege- und Umweltausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung einstimmig, dem günstigsten Bieter, der Firma Johannsen, Dägeling, den Auftrag zu erteilen.

zu 7 Neue Grenzfestlegung der Grundstücke am Biberbach
- Vorschlag von Herrn Eggers -

Protokoll:

Den Ausschussmitgliedern liegt ein gekennzeichnete Lageplan mit dem Grenzverlauf der Grundstücke am Biberbach einschließlich der festgestellten Überbauungen vor. Herr Eggers hält es für sinnvoll, einvernehmlich mit den betroffenen Anliegern eine Grenzberichtigung durchzuführen. Aus diesem Anlass soll der angedachte neue Grenzverlauf im Rahmen eines Ortstermines am Dienstag, dem 26.02.2008 um 15.00 Uhr, Treffpunkt Erlenweg, den Grundstückseigentümern und den Vertretern der Gemeinde nochmals kenntlich gemacht werden.

zu 8 Beratung und Beschlussfassung über die Rohrsanierung Biberbach

Protokoll:

Für die Herstellung eines Durchlasses hinter dem Grundstück Niederklapfer, Bockwischer Weg 40a, liegen Angebote der Firma von Brocken, Kremperheide, über 1.904,00 € und der Firma Baucontor, Dägeling, über 1.795,45 € vor, beide Preise einschließlich Mehrwertsteuer. Auf Anregung von Herrn Eggers hält es der Bau-, Werk-, Wege- und Umweltausschuss für sinnvoll, die in den Angeboten ursprünglich vorgesehenen Betonrohre durch PP-Rohre zu ersetzen und deshalb die Angebote aktualisieren zu lassen. Der Gemeindevertretung wird mit 6 Ja-Stimmen gegen 1 Nein-Stimme empfohlen, die Bürgermeisterin zu bevollmächtigen, dem günstigsten Bieter den Auftrag zu erteilen.

zu 9 Mitteilungen und Anfragen

Protokoll:

Das Grundstück Dorfstraße/Neue Reihe wurde vor Kurzem verkauft. Frau Adamski hält es für erforderlich, in Verhandlungen mit dem neuen Eigentümer Möglichkeiten für einen Teilflächenerwerb zur Verwirklichung des Baues eines Kreisels auf der Kreuzung L 120/K 55 abzuklären.

Nach Mitteilung von Frau Adamski sind im Regenrückhaltebecken Sandland immer noch Fehleinleitungen erkennbar (Schaumbildung), meistens montags.

Frau Adamski thematisiert das Problem des Reitens auf Sandwegen im Bereich „Sandland“.

Hinsichtlich der Hecke am Grundstück Dr. Hoffmann, Ostlandweg/Einmündung Ostpreußenweg hat das Ordnungsamt einen Ortstermin durchgeführt. (Anmerkung der Verwaltung: Nach Feststellung des Ordnungsamtes ist die Hecke am Grundstück Dr. Hoffmann verkehrsrechtlich nicht zu beanstanden.)

In Sachen Geh- und Radweg an der Westseite der L 120/Ortsdurchfahrt Kremperheide wird sich die Gemeinde kurzfristig eine kompetente Rechtsauskunft einholen.

Der Raubfischangelgruppe des Angelvereins wurde von der Bürgermeisterin eine befristete Erlaubnis zum Befischen des Badesees erteilt.

Die nächste Sitzung des Bau-, Werk-, Wege- und Umweltausschusses ist für Donnerstag, den 28. Februar 2008, um 19.30 Uhr im Feuerwehrgerätehaus geplant.

Die Vorbesprechung für die Sitzung des Arbeitskreises „Konversion Standortübungsplatz Breitenburg“ soll am Montag, dem 10.03.2008 um 20.00 Uhr im Feuerwehrgerätehaus stattfinden.

Herr Fritsche berichtet über Probleme der Gültigkeit der Bahnkarte in Schulbussen der Steinburger-Linien.

Protokollführer